

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Vorstellung des Gegenstandes.....	1
1.2	Forschungsgeschichte und Fragestellungen	1
1.2.1	Forschungsgeschichte zu den Figurengruppen	2
1.2.2	Forschungsgeschichte zur Person des Victor von Carben	4
1.3	Ziel der Arbeit und Erläuterung der Vorgehensweise	5
2	Der sozio-politische Kontext – die politische, geistige und kulturelle Situation in Köln Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts	8
2.1	Die wirtschaftliche und politische Situation in Köln Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts.....	8
2.2	Das Leben der Juden in Köln bis zum Jahre 1424	12
2.3	Die Funktion der Universität und des Rates der Stadt Köln	18
3	Frömmigkeit Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts.....	22
3.1	Die Annenverehrung des Spätmittelalters	22
3.2	Die Kontroverse um die <i>immaculata conceptio</i> Mariens	25
4	Die Vita des Victor von Carben	28
4.1	Das Leben des Juden Victor von Carben	28
4.2	Die Konversion des Victor von Carben zum Christentum.....	31
4.3	Die Ursachen der Konversion des Victor von Carben	34
4.4	Der zum Christentum konvertierte Jude Victor von Carben.....	37
4.4.1	Die Glaubensdisputatio zu Poppelsdorf	39
4.4.2	Die Lebensumstände des Victor von Carben nach seiner Konversion	41
4.4.3	Die geistliche Funktion des Victor von Carben.....	44
4.4.4	Die Kontroverse um die Verbrennung von jüdischen Büchern	46
4.4.5	Die Grabsteininschrift in Groß St. Martin	47
4.5	Zusammenfassung der Vita des Victor von Carben	48
5	Der Buchdruck und die theologischen Publikationen in der Stadt Köln.....	50
6	Untersuchung der theologischen Schriften des Victor von Carben	52
6.1	Allgemeine Informationen über die Schriften, ihre Sprache und Auflagenhöhe ..	54
6.2	Die Schrift: Dem durchleuchtigsten hochgeborenen fürsten und herren Ludwig Phaltzgrauen bey Rein Hertzoge in Obren und Nidern Bayern (DD).....	57
6.2.1	Exkurs: Die disputatio.....	58
6.2.2	„Das erst Buch“	59
6.2.3	„Das ander buch“	61
6.2.4	„Das dritte buch“	65
6.2.5	Das „Marienbüchlein“ – Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu dem dritten Buch des DD	71
6.2.6	Auftritte und Funktion der Person „Victor“ in dem DD und dem „Marienbüchlein“	72

6.3	Zusammenfassung der Ergebnisse	75
6.4	Ursachen und Funktion der publizierenden Tätigkeit des Victor von Carben	78
7	Die Illustration der Schriften des Victor von Carben.....	80
7.1	Der Marienholzschnitt mit Jesuskind und Kniendem – Beschreibung und Besonderheiten	82
7.1.1	Die Inschriften des Marienholzschnitts und ihre Technik	84
7.1.2	Die Inschriften und ihre Interpretation	85
7.1.3	„Auftragsholzschnitt“ und Austausch zwischen Offizien.....	89
7.1.4	Zusammenfassung Marienholzschnitt	90
7.2	Exkurs: Weitere Illustrationen des „Marienbüchleins“ und des <i>Opus aureum</i>	92
8	Die Stiftung des Victor von Carben im Kölner Dom	94
8.1	Die Verkündigungsgruppe.....	94
8.1.1	Beschreibung des heutigen Zustandes der Verkündigungsgruppe.....	94
8.1.2	Die Restaurierungsgeschichte der Verkündigungsgruppe	96
8.1.3	Diskussion zum ursprünglichen Anbringungsort der Verkündigungsgruppe	100
8.2	Die „Große Heilige Familie“	102
8.2.1	Beschreibung des heutigen Zustandes der „Großen Heiligen Familie“	102
8.2.2	Die Heilige Katharina	106
8.2.3	Die Restaurierungsgeschichte der „Großen Heiligen Familie“	108
8.2.4	Diskussion zur ursprünglichen Figurenabfolge und zum Anbringungsort der „Großen Heiligen Familie“	111
8.3	Datierung und stilistische Einordnung der Figurengruppen des Victor von Carben	116
8.4	Zusammenfassung	118
9	Das theologische Programm der Stiftung des Victor von Carben	120
9.1	Rezeptionsebenen der Stiftung des Victor von Carben	120
9.2	Die Verkündigungsgruppe.....	121
9.2.1	Die Ikonographie der Verkündigungsgruppe	121
9.2.2	Die Verkündigungsgruppe im Kontext der Schriften des Victor von Carben.....	123
9.2.3	Zwischenresümee des Programmes der Verkündigungsgruppe.....	125
9.3	Die „Große Heilige Familie“	126
9.3.1	Die Ikonographie der „Großen Heiligen Familie“	126
9.3.2	Die „Große Heilige Familie“ im Kontext der Schriften des Victor von Carben	128
9.4	Die Nothelferinnen der „Großen Heiligen Familie“	130
9.4.1	Die Ikonographie der Nothelferinnen der „Großen Heiligen Familie“	130
9.4.2	Die Nothelferinnen der „Großen Heiligen Familie“ im Kontext der Schriften des Victor von Carben	131
9.4.3	Zwischenresümee des theologischen Programmes der „Großen Heiligen Familie“	132
9.5	Die Stifterbilder des Victor von Carben.....	132
9.5.1	Die Ikonographie der Stifterbilder des Victor von Carben	132
9.5.2	Die Stifterbilder im Kontext der Schriften des Victor von Carben	133
9.6	Die Inschrift „ <i>victor sacerdos olim judeus</i> “	134
9.7	Fazit: Das theologische Gesamtprogramm der Stiftung.....	134
10	Die Stiftung im Kontext von Architektur und Ausstattung.....	138

10.1	Bauchronologie des Kölner Domes bis zum Beginn des 16. Jahrhunderts	138
10.2	Das Ostseitenschiff des Südquerhauses.....	142
10.2.1	Die Christophorus Figur.....	142
10.2.2	Die Schöne Madonna	142
10.2.3	Zusammenfassung.....	142
10.3	Die Marienkapelle	143
10.3.1	Beschreibung der Architektur der Marienkapelle.....	143
10.3.2	Die Ausstattungsstücke der Marienkapelle im Überblick – Rekonstruktion des Zustandes bis zur zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts	143
10.3.3	Die Ausstattungsstücke im Detail	145
10.3.4	Die Marienkapelle mit ihrer heutigen Ausstattung.....	149
10.4	Zusammenfassung	150
11	Der Pilgerweg im Kölner Domchor	154
12	Die Intention für die Stiftung des Victor von Carben und ihre Funktion	156
12.1	Die Person Victor von Carben und seine Stiftung.....	156
12.2	Der Auftraggeber der Stiftung des Victor von Carben.....	159
12.3	Zusammenfassung	161
13	Zusammenfassung der Ergebnisse und Fazit der Arbeit	164
14	Curriculum vitae Victor von Carben	174
15	Quellen zu Victor von Carben.....	175
16	Quellen- und Literaturverzeichnis	180
16.1	Quellenverzeichnis	180
16.2	Schriftenverzeichnis des Victor von Carben	180
16.3	Literaturverzeichnis.....	181
16.4	Abbildungsverzeichnis	194
17	Abbildungen.....	202